

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr.: 00/1000-2755/2021
---------------------------	---



<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Bekanntgabe)	11.03.2021	Ö

<p><i>Betreff</i></p> <p>Anfrage der Stadtratsmitglieder Mack, A. Dürr, S. Roth, Meyer vom 22.02.2021 zum Denckler-Block</p>
--

<p><i>Sachbearbeitende Dienststelle</i> Baureferat (Ref. IV)</p>	<p><i>Datum</i> 22.02.2021</p>
<p><i>Beteiligte Dienststelle/n</i> Datenschutzbeauftragte der Stadt Würzburg Kommunalreferat (Ref. II) FB Tiefbau und Verkehrswesen FB Baurecht/Bauaufsicht FB Allgemeine Bürgerdienste</p>	
<p><i>Oberbürgermeister, Referats- bzw. Werkleitung</i> berufsm. Stadtrat und Stadtbaurat Benjamin Schneider, Oberbürgermeister Christian Schuchardt, rechtsk. berufsm. Stadtrat Wolfgang Kleiner</p>	

Mitteilung:

1. Fragestellung zu installierten Videokameras:

Für die Videoüberwachung durch nicht öffentliche Stellen ist § 6 BDSG einschlägig.

Eine Genehmigung ist nicht erforderlich, die rechtlichen Vorgaben sind jedoch zu beachten.

Eine Videoüberwachung des öffentlichen Raums (Gehwege und Straßen) ist nicht zulässig.

Für die Prüfung, ob die datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden, sowie für eine Beschwerde ist das Bayer. Landesamt für Datenschutzaufsicht und nicht die Stadt Würzburg zuständig.

2. Fragestellung zur Fassade/ Dacheindeckung:

Die Veränderung eines Gebäudes durch Änderung der früheren Farbfassung zählt zu den erlaubnisbedürftigen Maßnahmen i. S. d. Art. 6 DSchG.

Folgende Erlaubnisse nach Art. 6 DSchG wurden in Bezug auf die aufgeworfenen Veränderungen der Außenfassade und Dacheindeckung ausgesprochen:

- Erlaubnisbescheid vom 16.02.2019 : Dachsanierung der beiden Wohnblöcke mit Flachdachpfanne naturrot anstelle von Biberschwanzeindeckung (einschl. Verblechung der kleinen Dachgauben);
- Erlaubnisbescheid v. 04.03.2020: Fassadenarbeiten - Anstrich der Fassaden (straßen- und hofseitig);
- Erlaubnisbescheid v. 14.05.2020: Aufarbeitung und Anstrich der vorhandenen Holzfenster in der Farbe „weiß“.

Die Erlaubnisse wurden vorliegend erteilt, als keine Versagungsgründe gegeben waren.

Die Farbauswahl der Fassaden ist unter Bezugnahme auf das Landesamt für Denkmalpflege in Abstimmung und Einvernehmen mit dem Eigentümer, dem Stadtheimatspfleger und der Unteren Denkmalschutzbehörde erfolgt. Hierfür wurden auch Farbmuster vor Ort mit den Beteiligten begutachtet und bewertet.

Zur Frage der Fassadenfarbe/ Fassadengestaltung kann allgemein geäußert werden, dass diese nach Befund hergestellt oder wiedergewonnen werden kann, dabei aber auch mittlerweile stattgefundenen Veränderungen des städtebaulichen Umfeldes zu berücksichtigen sind. Im Rahmen von Sanierungsarbeiten ist ein Abstimmungs- und Abwägungsprozess vorzunehmen.

Die entsprechenden Maßnahmen werden durch die Untere Denkmalschutzbehörde begleitet und überprüft.

3. Fragestellung zu der Sperrung der Straße:

Die Sperrung der Fröhlichstraße wurde im Fachbereich Tiefbau / Verkehrsregelung beantragt, um Dachsanierungsarbeiten vorzunehmen. Die Sperrung wurde mit den Trägern öffentlicher Belange (Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei) abgestimmt und zunächst für den Zeitraum vom 1.10.2020 bis 31.12.2020 genehmigt. Eine Verlängerung der Genehmigung wurde beantragt und aktuell bis 01.05.2021 bewilligt. Ob weitere Verlängerungen beantragt werden, ist derzeit nicht absehbar. Die Belange der Feuerwehr wurden durch Freihalten einer Rettungsgasse innerhalb des gesperrten Bereichs berücksichtigt.

4. Fragestellung zu Versperrung der Fenster durch Bauzäune:

Im Zuge von Sanierungsmaßnahmen resultiert oftmals das Erfordernis ein Baugerüst zu errichten, welches die Aussicht einschränken kann. Inwieweit dies etwaige Ansprüche der Mieterinnen und Mieter begründet, ist auf dem privatrechtlichen Wege zu begehren.

Die Verwaltung hat hinsichtlich der brandschutztechnischen Bedenken bereits eine Ortsbesichtigung durchgeführt und mit den Verantwortlichen Kontakt aufgenommen, um die Sachlage zu überprüfen.

In diesem Fall äußerte der Betroffene, dass eine teilweise Anbringung von Elementen erforderlich gewesen sei, da das Gerüst mehrmals unbefugt betreten worden sei und auch zum Verweilen im Freien genutzt worden sei. Auch sei es dabei zu Beschädigungen des Gerüsts gelangt. Aus haftungsrechtlichen und sicherheitsrechtlichen Aspekte seien sodann entsprechende Maßnahmen ergriffen worden.

Der erste Rettungsweg der Einheiten ist über das Treppenhaus gegeben. In Hinblick auf den zweiten Rettungsweg über die genannten Fenster hat die Verwaltung die Korrespondenz mit dem Verantwortlichen übernommen und begutachtet des Weiteren die Sachlage.

Belange der gesellschaftlichen Vielfalt (Diversity) werden berührt:

Ja

Nein

Bei „Ja“ ergänzende Informationen, wie die Belange berücksichtigt werden/wurden:

Relevante Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung:

Ja

Nein

Bei „Ja“ ergänzende Erläuterungen:

Die Ausführungen dienen zur Kenntnis.

Stadt Würzburg

Bezeichnung:	Denckler-Block
von:	Mack, Konstantin Dürr, Anna-Maria Roth, Sebastian Meyer, Barbara
Datum:	22.02.2021, 11:45
Beratung:	Stadtrat (Beantwortung im Gremium - öffentlich)

Begründung:

Anlagen:

Werden Belange der gesellschaftlichen Vielfalt (Diversity) berücksichtigt?:
Wenn "Ja" bitte hier ergänzende Informationen:

Hat der Vorschlag relevante Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung?:
Wenn "Ja" bitte hier ergänzende Informationen:

Einreicher:	<i>Konstantin Mack</i>
--------------------	------------------------

Schriftliche Anfrage: Denckler-Block

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die Stadtratssitzung am 11.03. stellen wir folgende Fragen:

- Rund um den Denckler-Block in der Zellerau sind mehrere Videokameras installiert, die den öffentlichen Raum erfassen. Eine entsprechende Beschilderung, wie in § 6b Absatz 2 BDSG vorgeschrieben, ist nicht vorhanden. Ist der Verwaltung bekannt, auf welcher rechtlichen Grundlage die Videoüberwachung in der Jägerstraße und in der Scherenbergstraße durch den Hauseigentümer durchgeführt wird und ob, bevor diese Videokameras installiert wurden, alternative Methoden ergriffen wurden, die weniger drastisch in das Persönlichkeitsrecht des Einzelnen eingreifen? Sind die Kameras genehmigungspflichtig und wenn ja, existiert eine solche Genehmigung?
- Im Rahmen der Sanierung ist eine deutliche Veränderung der Außenfassaden des Wohnblocks zu beobachten. Welche konkreten, bereits geplanten bzw. genehmigten, Veränderungen zur Sanierung und Instandhaltung am Denckler-Block sind der Verwaltung bekannt? Durch welche Kriterien wird sichergestellt, dass diese Arbeiten mit dem Denkmalschutz der Gebäude konform gehen und fachgerecht durchgeführt werden? Welchen Gestaltungsspielraum gibt es dabei im Bezug auf Wandfarbe und Dachziegel?
- Aufgrund der begonnenen Sanierung des Denckler-Blocks ist mittlerweile bereits seit Herbst 2020 die Fröhlichstraße durch Baustellengeräte und Ziegel gesperrt. Für welchen Zeitraum wurde die Sperrung der Straße beantragt und eine entsprechende Sondernutzungserlaubnis genehmigt? Gewährleistet die derzeitige Baustellensituation sichere Zu- und Abfahrtswege für Feuerwehr und Rettungsdienste?
- Nachdem mit den Malerarbeiten im oberen Block schon begonnen wurde, sind vor einigen Wohnungen Gerüste aufgestellt, um die Fassade auch zum Innenhof hin zu streichen. Dabei ist zu sehen, dass vor vereinzelt Wohnungen ohne erkennbaren Grund sämtliche Fenster durch einen Bauzaun versperrt sind, weswegen die Bewohner:innen dort seit mehreren Monaten in ihrer Sicht eingeschränkt sind (siehe Anlage). Gibt es Gründe, die eine solche langfristige Einschränkung rechtfertigen, noch dazu über einen so langen Zeitraum? Wie ist eine solche Vergitterung mit dem Brandschutz und dem Freihalten von Fluchtwegen vereinbar?

Wir bedanken uns schon im Vorfeld für die Beantwortung dieser Anfrage.

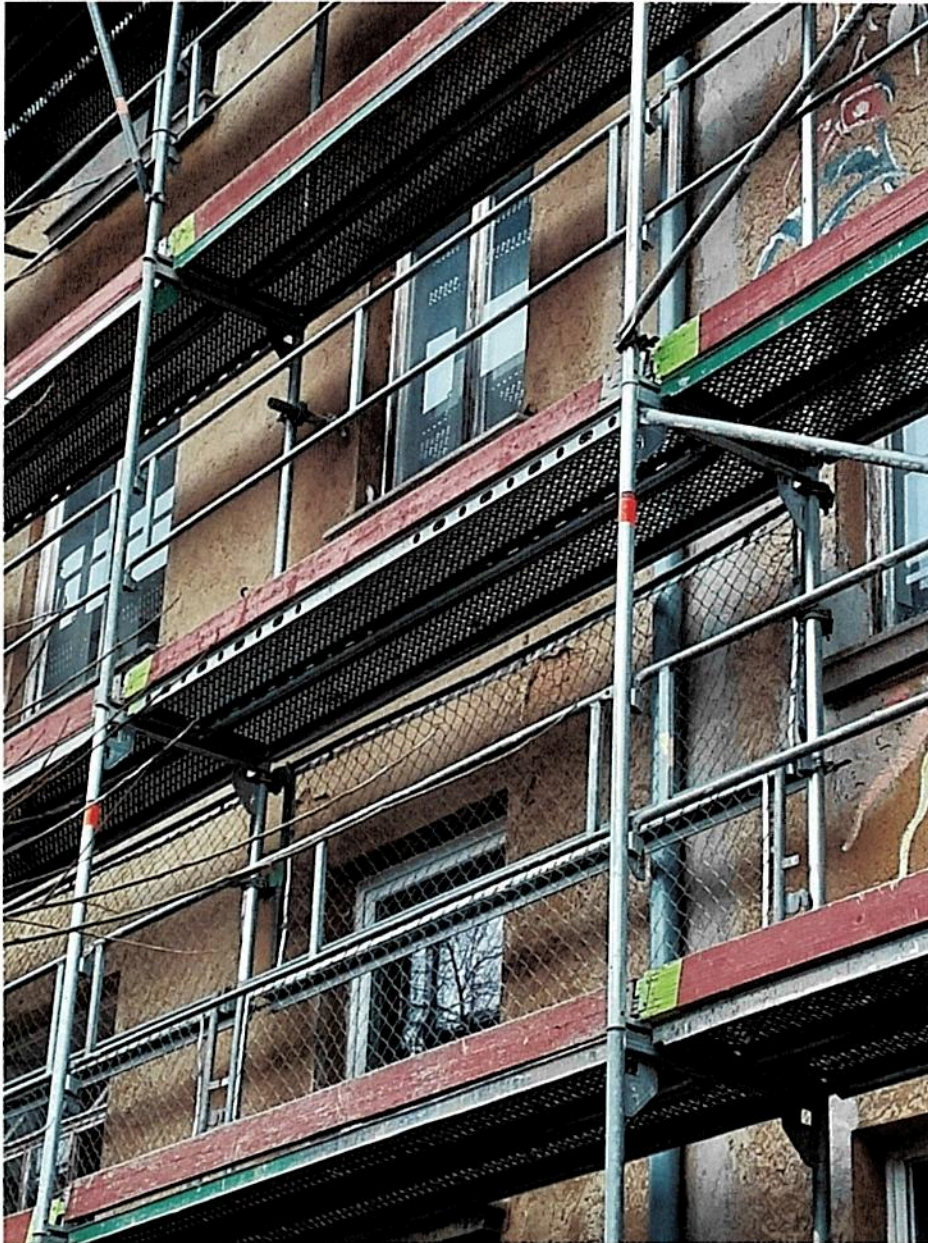
Mit freundlichen Grüßen

Konstantin Mack
Bündnis 90 / Die Grünen

Sebastian Roth
Die Linke

Barbara Meyer
Die Linke

Anna-Maria Dürr
Die Linke



Auf diesem Foto ist die Versperrung einzelner Fenster durch einen Bauzaun zu sehen. Es sind insgesamt noch weitere Fenster davon betroffen.